

Der französische Hegel

Herausgegeben von
Ulrich Johannes Schneider



Akademie Verlag

Inhaltsverzeichnis

Ulrich Johannes Schneider	
Einleitung: Der französische Hegel	7

I. Hegel im Raster der Geschichtsphilosophie

Jacques D'Hondt	
Die populäre Hegel-Rezeption in Frankreich	19
Patrice Vermeren	
Victor Cousins Hegel	33
Knut Ebeling	
Alexandre Kojève. Ein Snobismus <i>sans réserve</i>	49
Andreas Gelhard	
Abstraktion, Attraktion – Maurice Blanchot liest Hegel	65

II. Emphatische Lektüren

Bernard Bourgeois	
Jean Wahl als Leser von Hegel	77
Sabina Hoth	
Jean Hyppolite: Logique et Existence	91
Pierre Aubenque	
Eric Weil oder der letzte Hegelianer	105

III. Abarbeiten an Hegel

Franck Fischbach	
Der französische Neo- und Anti-Hegelianismus als Quietismus	113
Stéphane Douailler	
Die Eroberung des Inhalts: Orte und Knoten Louis Althusser	129

Denis Kambouchner	
Hegel unter Dekonstruktion	143
Catherine Malabou	
Dialektik und Dekonstruktion: ein neues „Moment“	155

IV. Hegel als Abstoßungspunkt

Brigitte Rauschenbach	
Hegel und der französische Feminismus	163
Angelika Pillen	
Michel Foucault oder der Versuch, Hegel zu entkommen	175
Jean-Pierre Cotten	
Hegel als „Abstoßungspunkt“ in der Denkgeschichte von Gilles Deleuze?	187
Warren Breckman	
Die Rückkehr des Königs	205

V. Hommage

Joachim Wilke	
Freund Jacques D'Hondt	219

Anhang

Jan Neersö	
Chronologische Bibliographie zum französischen Hegel 1918–1970	225
Personenverzeichnis	247